

# DEREND!NGEN

aktuell



- 10 Jahre Derend!ngen aktuell
- Buch und Pasta
- D!ngkult Club
- Arbeitsgruppe «Altersfragen und Gesundheit»
- KITAHAAUSVIVA - Neue Trägerschaft
- Sichere Schulwege
- Natur- und Vogelschutzverein Derendingen



## Inhaltsverzeichnis

EINWOHNERGEMEINDE .....	3
GEWERBE .....	16
KULTUROFFENSIVE .....	24
KIRCHGEMEINDEN .....	26
SCHULE .....	31
VEREINE .....	36
VERANSTALTUNGSKALENDER .....	40

## Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 43  
Postfach 51  
CH-4552 Derendingen  
Telefonzentrale +41 (0)32 681 73 73

info@derendingen.ch  
www.derendingen.ch

### Öffnungszeiten

#### Montag

08.00 – 11.00 h, 14.00 – 18.00 h

#### Dienstag und Donnerstag

14.00 – 17.00 h

#### Mittwoch

08.00 – 11.00 h, 14.00 - 17.00 h

#### Freitag

08.00 – 11.00 h

Termine können auf Anfrage auch ausserhalb  
der Schalteröffnungszeiten vereinbart werden.

## Notfallnummern

Ärzte-Notruf	0900 800 288
Feuerwehr	118
Polizei	117
Rettungshelikopter REGA	1414
Sanitätsnotruf	144
Toxikologisches Institut (Vergiftungsnotfälle)	145
Wildunfälle	117

## DEREND!NGEN aktuell online lesen

Unter [www.derendingen.ch](http://www.derendingen.ch)  
Rubrik Kultur und Freizeit - Derendingen aktuell.

DEREND!NGEN aktuell erscheint vierteljährlich. Auflage 3800 Stück. Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2026. Redaktionsschluss: 10. Mai 2026.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an [redaktion@derendingen.ch](mailto:redaktion@derendingen.ch)

● Redaktion Daniel Lorenz

● Gestaltung/Druckvorstufe Sandra Mettler

● Druck Druckerei Ros AG, Fabrikstrasse 14, 4552 Derendingen



# Die Einwohnergemeinde gratuliert zum 10-jährigen Jubiläum von Derend!ngen aktuell



Von der ersten Idee über die Umsetzung bis zum heutigen Tag sind zehn Jahre vergangen. Die Broschüre ist inzwischen erwachsen geworden und hat sich als fester Bestandteil unseres Dorfes etabliert.

Mit ihren abwechslungsreichen Themen, den lebendigen Berichten aus dem Dorfgeschehen und den spannenden Reportagen macht sie immer wieder sichtbar, wie viel es in Derendingen zu entdecken und zu erleben gibt.

Jede Ausgabe leistet einen wertvollen Beitrag zur Stärkung unserer Dorfgemeinschaft und lädt dazu ein, aktiv daran teilzuhaben. Zum Jubiläum gratulieren wir von Herzen und wünschen für die Zukunft weiterhin viel Freude, Inspiration und Erfolg.

Hiermit verabschieden wir auch Daniel Lorenz, welcher dieses Projekt als Präsident der Arbeitsgruppe «Derendingen aktuell» sowie als Redaktor von Anfang an mit Herzblut aufgebaut und mitgestaltet hat.

Daniel, wir danken Dir für Deine geleistete Arbeit und Deinen Einsatz. Du hast die Arbeitsgruppe mit Deiner humorvollen und leichten Art bereichert und bleibst in bester Erinnerung.

(Einwohnergemeinde Derendingen)



**EINWOHNERGEMEINDE**  
10 Jahre Derend!ngen aktuell / Gratulationen



Die Niederdruck-Brunnengenossenschaft Derendingen NBD gratuliert unserem vielfältigen Dorf-Magazin «Derend!ngen aktuell» herzlich zum 10-jährigen Bestehen!

Wir danken dem Redaktions-Team für das grosse Engagement sowie unserer Einwohnergemeinde für die tolle Plattform!



Mir Herregääger gratuliere «Derend!ngen aktuell» hürzlich zum 10-Jährige! Merci für die gueti, spannendi und aktuell Brichterstattig us em Dorf.

Uf no viu witeri Jahr vou lebändiger Däredinger Gschichte!

A dere Stöu ou beschte Dank für die vile tolle Storys a Daniel Lorenz, wo sich leider us äm Redaktionsteam zrügghieht.

Mit Konfetti-Grüess, Simon MÖ, Präsi Herregääger Däredinge



Der Männerturnverein Derendingen gratuliert Euch zu 10 Jahren «Derend!ngen aktuell».

Macht weiter so!



Herzlichen Glückwunsch zu 10 Jahren Derend!ngen aktuell! Die Guggenmusik Ämmekracher sagt Danke für zehn Jahre Engagement, Herzblut und Dorfverbundenheit.

Viermal im Jahr bringt ihr unser Dorf zusammen, haltet uns auf dem Laufenden und gebt den Vereinen eine Stimme. Genau das macht eine starke Gemeinschaft aus.

„Ein Dorf lebt von seinen Geschichten – und ihr gebt ihnen ein Zuhause.“

Wir freuen uns auf viele weitere Ausgaben und gratulieren von Herzen!

Eure Ämmekracher

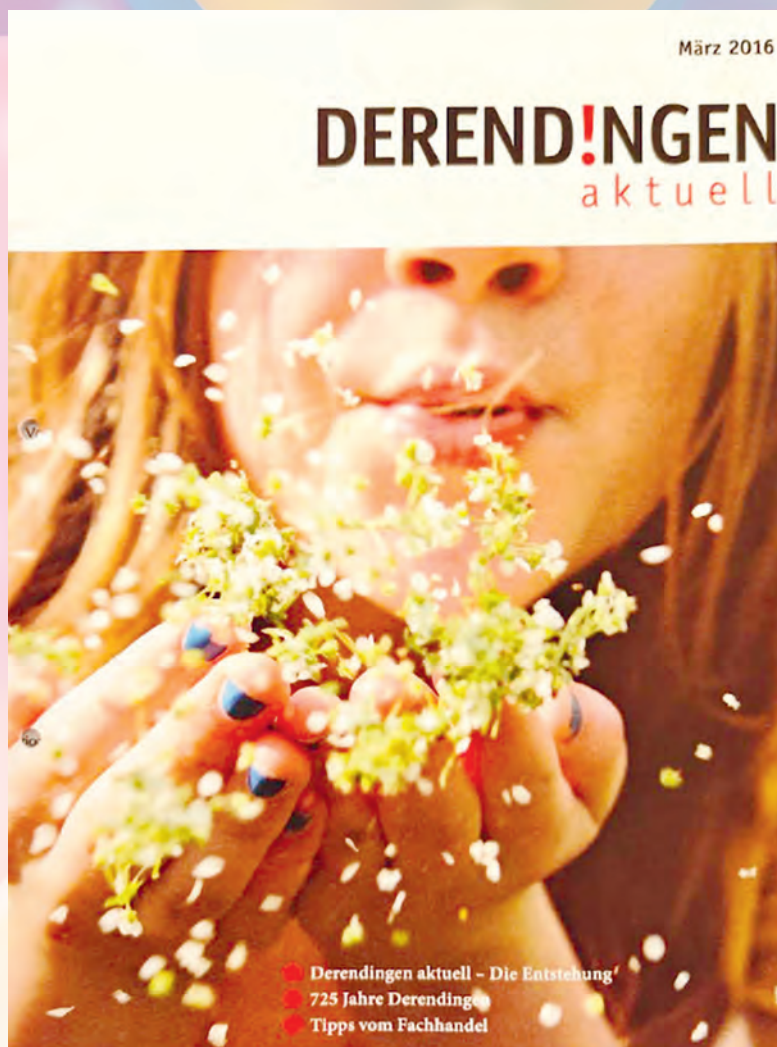
Wir gratulieren «Derend!ngen aktuell» zum 10-jährigen Jubiläum. Das Magazin bietet uns eine tolle Plattform, um uns im Dorf vorzustellen. Wir freuen uns immer, die aktuelle Ausgabe in den Händen zu halten und zu lesen, was in Derend!ngen aktuell ist.  
Verein KITAHAAUSVIVA



## Derend!ngen aktuell ist 10 Jahre alt

Nach einer einjährigen Projektphase wurde im März 2016 die erste Ausgabe von Derendingen aktuell publiziert. Die ersten vier Ausgaben wurden in der Version Schwarz-Weiss publiziert, nur das Cover war farbig.

Später entschied die Gemeinde Derendingen, auf eine Farbversion umzusteigen. So erscheint Derend!ngen aktuell seit 2017 farbig von der ersten bis zur letzten Seite.



Ich gratuliere Daniel Lorenz und dem ganzen Redaktionsteam von «Derend!ngen aktuell» ganz herzlich zum Jubiläum.

Seit 10 Jahren freue ich mich jedes Mal auf die nächste Ausgabe und nutze das Angebot auch, um auf «meine» Vereine aufmerksam zu machen.

Ich danke allen ganz herzlich für die wertvolle und grosse Arbeit für unser Dorf und hoffe, dass es auch weiterhin regelmässig zu meiner Leselektüre gehören wird.

Dir Daniel wünsche ich alles Gute und den Mitgliedern vom Redaktionsteam viel Freude und Befriedigung bei ihrem weiteren Engagement für «derendingen aktuell».

Gisela Zürcher

Die Läufergruppe Derendingen gratuliert Derend!ngen aktuell herzlich zum 10-jährigen Jubiläum! Wir schätzen es sehr, dass wir der Derendinger Bevölkerung in Derendingen aktuell unsere Vereinsaktivitäten besser bekannt machen dürfen.

Unser jährliches Inserat für den Aufbaukurs findet jeweils guten Anklang. Vielen Dank an das Team von Derendingen aktuell!

Daniel Ingold, Co-Präsident Läufergruppe Derendingen



**E I H N W O H N E R G E M E I N D E**  
**10 Jahre Derend!ngen aktuell / Gratulationen**

Die Primarschule Derendingen gratuliert zum 10-jährigen Jubiläum und freut sich auf viele weitere spannende und vielseitige Berichte.

Vielen Dank an das Redaktionsteam für euer Engagement und das stets gelungene Layout der Berichte.

**Was Bestand hat, trägt** – «Derend!ngen aktuell» trägt seit zehn Jahren wesentlich zu unserem lebendigen Dorfleben bei und stärkt das Miteinander in unserer Gemeinde.

Dem gesamten Redaktionsteam gilt unser grosses Dankeschön für das engagierte und sorgfältige Wirken.

Wir gratulieren herzlich zum 10-jährigen Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg und Freude.

Röm.-kath. Pfarrei Herz-Jesu Derendingen

Liebes Derend!ngen aktuell Team

Danke für zehn Jahre großartige Berichte aus unserem Dorf.



Wir wünschen weiterhin viel Erfolg für die kommenden Ausgaben von Derend!ngen aktuell.

Vorstand und Mitglieder  
[www.ktzvd.ch](http://www.ktzvd.ch)

**EIN GEDANKE ZU MEINER ZEIT**

«Gott meiner Stunden und meiner Jahre.  
 Du hast mir viel Zeit gegeben.

Sie liegt hinter mir und sie liegt vor mir.  
 Sie war mein und sie wird mein,  
 und ich habe sie von dir.

Ich danke dir für jeden Schlag der Uhr  
 Und für jeden Morgen, den ich sehe.

Ich bitte dich nicht, mir mehr Zeit zu geben.  
 Ich bitte dich aber um viel Gelassenheit, sie zu füllen:

Ein wenig für Stille, ein wenig für Spiel.  
 Ein wenig für die Menschen am Rande meines Lebens.

Ich bitte dich um Sorgfalt, dass ich meine Zeit nicht  
 vertreibe, nicht verderbe.

Jede Stunde ist wie ein Streifen Land.  
 Ich möchte ihn aufreissen mit dem Pflug meiner Seele.  
 Ich möchte Liebe hineinlegen, gute Gedanken und  
 Gespräche.

So wächst Frucht, mit deinem Segen, Gott.  
 Segne du meinen Tag.»

Jörg Zink, Samuel Stucki.  
 Der reformierte Pfarrkreis Derendingen



Juni 2016

**DEREND!NGEN**  
 aktuell



- Rückenbeschwerden
- 725 Jahre Derendingen - 2. Teil
- Derendingen Mitte auf Kurs



**Frauenturngruppe  
Derendingen**



10 Jahre schon gibt es das «Derend!ngen aktuell» Heft, das immer wieder zeigt, dass unser

Dorf nicht schläft!

Beiträge von allen möglichen Firmen und Vereinen werden gratis publiziert, kostet Franken: keinen!

Drum Merci Redaktions-Team, Ihr macht das gut! Schon eine Dekade, das braucht etwas Mut!

Auch die Frauenturngruppe schläft nicht, oh nein! Jeden Dienstag turnen wir und laden dich ein, mitzumachen bei uns, auch Anlässe haben wir, Spaziergang, Zusammenkunft, auch mal ein Bier.

Man sieht's im Kalender auf der letzten Seite, die Palette der Vereine, die ganze Breite!

Jetzt aber Gratulation an alle in der Redaktion!

Schon bald die nächste Nummer - macht weiter so!

Frauenturngruppe Derendingen  
Esthi

Als «alte» Präsidentin des Vereinskonzents, die während mindestens 7 Jahren Artikel und den Vereinskalendar in unserem Dorfmagazin veröffentlicht hat, möchte ich gerne dem ganzen Redaktions-Team zu 10 Jahren teils intensiver Arbeit gratulieren!

Da ich selber während knapp zwei Jahren in diesem Team mitgeholfen habe, weiss ich ihre Arbeit noch mehr zu schätzen.

Heute versuche ich immer noch, unsere Dorfvereine dazu zu bringen, kurze, lustige oder nur informative Artikel, Beiträge und Fotos einzugeben – es ist schliesslich alles gratis!

Deshalb möchte ich, noch im Namen des Vereinskonzents, unserem Dorf-Magazin «Derend!ngen aktuell» herzlich zum 10-jährigen Bestehen gratulieren und wünsche dem Redaktions-Team:

- weiterhin viele bunte Beiträge der Vereine und der Bevölkerung
- interessante Reportagen und Interviews von den Behörden Schulen und anderen Organisationen
- volle Kalender von den Anlässen in unserem Dorf
- viele verschiedene Informationen für alle Neugierigen
- Daniel Lorenz, dass der seine gewonnene Freizeit geniessen kann
- und natürlich viel Freude, Elan, Leidenschaft und Herzblut für unser Dorf und die Anliegen der Bevölkerung

Zudem danken wir unserer Einwohnergemeinde, dass wir alle zu unserem Gratis-Magazin beitragen dürfen und so unsere Einwohnerinnen und Einwohner immer wieder informieren dürfen.

Esthi Reinhard, Präsidentin Vereinskonzent bis November 2025

Der Cevi Derendingen gratuliert «Derend!ngen aktuell» herzlich zum 10-jährigen Jubiläum.

Wir bedanken uns für die Ermöglichung einer offenen Leserplattform, die den Austausch im Dorf fördert und Derendingen verbindet.

Herzlichen Dank für die wertvolle Arbeit.



## EINWOHNERGEMEINDE

10 Jahre Derend!ngen aktuell / Stimmen aus der Redaktion

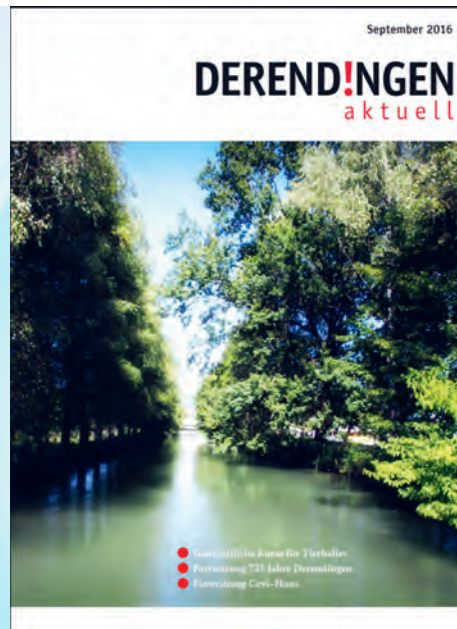
Jede Redaktionssitzung, zur nächsten Ausgabe von Derend!ngen aktuell ist ein Treffen von Gleichgesinnten, die ihre Aufgabe gerne machen und etwas an der Gemeinde Derendingen beitragen möchten.

Eine grosse Vielfalt an Beiträgen und Texten, aus den Derendinger Vereinen, Erziehungsbereichen und dem Gewerbe werden einer Vielzahl von Lesern in der ganzen Gemeinde zugänglich gemacht.

Ich bin dankbar von dem Wissen meiner erfahrungsreichen Redaktionsmitglieder profitieren zu dürfen.

Dass jeder Lesende jeden Schreibenden im Derend!ngen aktuell versteht ist neben vielen kleinen Details immer eine grosse Freude.

Patrick Spörer



### Rückblick und Ausblick

Vor mehr als elf Jahren startete das Projekt «Dorfzeitung» mit dem Ziel, die Bevölkerung in Derendingen viermal im Jahr über Aktuelles, Zukünftiges und Vergangenes zu informieren.

Nach einem Jahr Projektarbeit durfte ich als Redaktionsleiter im März 2016 die erste Ausgabe von «Derend!ngen aktuell» publizieren, das Cover farblich, alles andere in schwarz-weiss. Schon bald stellte man fest, dass die beinahe trist anmutende Schwarz-Weiss-Version einer kompletten Farbversion weichen musste und so lassen wir seit März 2017 Derendingen in frischen Farben drucken.

Auch wenn es den Anschein erwecken lässt, nur Themen rund um die Gemeinde, Vereine, Schule, Kirche und das Gewerbe würden publiziert, so erlaube ich mir an dieser Stelle zu betonen, dass dem nicht so ist.

Derend!ngen aktuell steht allen offen und fühlen Sie sich damit ermutigt, selbst einen Artikel zu schreiben, über etwas zu informieren, eine Meinung zu äussern oder etwas Positives mit anderen zu teilen. Nur zu!

Nach zehn Jahren in der Funktion des Redaktionsleiters blicke ich zurück auf eine erfolgreiche Zeit, auf ein super Team und auf eine dankbare Arbeit.

Vielleicht haben Sie Interesse, an dieser tollen Teamaufgabe mitzuwirken? Melden Sie sich ungeniert.

Ich an dieser Stelle ziehe mich nun zurück und danke allen, die ich während dieser Zeit kennenlernen durfte. Herzlichen Dank an die Gemeinde für die stets reibungslose Zusammenarbeit, ohne die Derend!ngen aktuell nicht so erfolgreich wäre.

Der grösste Dank geht unbestritten an das Redaktionsteam, welches unermüdlich und einwandfreie Arbeit leistet. DANKE!

Daniel Lorenz





Mit grossem Interesse habe ich mich im Jahr 2015 auf den Aufruf der Gemeinde für die Erstellung einer Dorfzeitung gemeldet.

Im Nu konnte ein sechsköpfiges Redaktionsteam gegründet werden. In einer ersten Phase ging es um die Festlegung der Themen sowie das Layout und den Umfang der zukünftigen Dorfzeitung.

Dank der tatkräftigen Unterstützung von Nadine Walker, Typografische Gestalterin, wurde unser Designvorschlag für die zukünftigen Ausgaben von Derend!ngen aktuell noch professionel überarbeitet. Jetzt musste man sich nur noch auf ein geeignetes Layoutprogramm einigen. Die Wahl fiel auf Adobe InDesign. Doch bald kamen bei mir Zweifel auf. Da ich mehr mit Windows basierenden Anwendungen arbeite, stellte sich mir die Frage, werde ich InDesign jemals verstehen und richtig anwenden können? Doch mit jeder Ausgabe von Derend!ngen aktuell habe ich mich Schritt für Schritt in der Anwendung von InDesign sicherer gefühlt.

Die Arbeit im Redaktionsteam macht wirklich Spass. Es vergeht kaum eine Redaktionssitzung in der wir nicht gemeinsam Lachen und uns unter gleichgesinnten unterhalten

Es ist auch immer spannend an der ersten Sitzung nach dem Redaktionsschluss. Da sehen wir erst, welche Berichte eingegangen sind und wie gross der Umfang der neuen Ausgabe ungefähr wird. Jede Ausgabe von Derend!ngen aktuell ist eine neue Herausforderung für mich. Die eingegangenen Berichte müssen so platziert werden, damit alles auf eine durch 4 teilbare Seitenanzahl passt. Dies ist nicht immer so einfach. Der ganze Aufwand macht sich aber bezahlt. Die positiven Rückmeldungen der Leserschaft motivieren jedesmal aufs Neue.

Daher ein grosses Dankeschön an die Leserinnen und Leser von Derend!ngen aktuell. Bitte unterstützen Sie uns weiterhin mit Beiträgen, damit es Derend!ngen aktuell noch lange gibt. Falls Sie Interesse haben bei uns im Redaktionsteam mitzuarbeiten, sind Sie herzlich willkommen.

Zum Schluss mein riesiger Dank an Daniel Lorenz, welcher unser Redaktionsteam währen 10 Jahren kompetent geleitet hat. Schade, dass du unser Team verlässt.

Sandra Mettler



## DAS REDAKTIONSTEAM

**Bernd Kupferschmid**

Bindeglied zur Gemeinde

**Oliver Marty**

Texte verfassen und redigieren

**Patrick Spörer**

Texte verfassen und redigieren

**Sandra Mettler**

Layout, Texte verfassen und redigieren, Fotos



## PFINGSTCHILBI 2026 AUSSTELLER GESUCHT!

Sie sind Aussteller mit spannenden Artikeln und suchen den perfekten Standplatz?

Bei uns an der Pfingstchilbi sind Sie genau richtig.

Wann: 23. Mai 2026  
Wo: Derendingen Mitte,  
4552 Derendingen

Interessiert? Melden Sie sich jetzt und sichern Sie sich einen Standplatz!

Regionales Handwerk ist herzlich willkommen.

Kontakt: 032 681 73 00  
administration@derendingen.ch

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine lebendige Pfingstchilbi.



### RUMMELPLATZ

Autoscooter – Karussell – Flieger – Tower – Discovery –  
Happy Farm – Marktstände

Gratisfahrten  
Samstag 17.00 - 17.15 Uhr  
Montag 11.00 - 11.15 Uhr

#### Freitag, 22. Mai 2026

Ab 17.00 Uhr  
Rummelplatz und Stüblibetriebe bis 02.00 Uhr

#### Samstag, 23. Mai 2026

Ab 12.00 Uhr  
Rummelplatz und Stüblibetriebe bis 02.00 Uhr

#### Pfingstmontag, 25. Mai 2026

Ab 11.00 Uhr  
Rummelplatz und Stüblibetriebe bis 20.00 Uhr

### UNTERHALTUNG

Festwirtschaft  
Diverse Derendinger Vereine

#### Freitag, 22. Mai 2026

19.30 Uhr – 19.45 Uhr  
Musikgesellschaft Derendingen (Treppe Schulhaus)

#### Samstag, 23. Mai 2026

19.45 Uhr – 20.15 Uhr  
Ämmekracher (Treppe Schulhaus)

#### Pfingstmontag, 25. Mai 2026

Ab 11.00 Uhr  
Jodlerclub Zyrtröseli (Chilbigelände)



## NEU IN DER VERWALTUNG

### PETER HABEGGER

Seit 01. 02. 2026  
Als Leiter Tiefbau  
Pensum 100%

## NEU IM SOZIALDIENST

### ALINA HASLER

Seit 01. 01. 2026  
Als Berufsbeiständin  
Pensum 60%

### NICO DALLAPIAZZA

Seit 01. 02. 2026  
Als Sozialarbeiter Asylsozialhilfe  
Pensum 80%

## PENSIONIERUNGEN UND AUSTRITTE VERWALTUNG

### RUTH ALTERMATT

Per 31. 03. 2026  
Als Dorfweibelin (Eintritt 01. 01.1996).

### DANIEL SARVARI

Per 31. 03. 2026  
Als Dorfweibel (Eintritt 01. 05. 2014)

## PENSIONIERUNGEN SOZIALDIENST

### CORNELIA STREBEL

Per 31. 03. 2026  
Als Asylkoordinatorin (Eintritt 01. 02.2010)

## Unser Werkhof hat ein neues Fahrzeug

Das ehemalige Kommunalfahrzeug wurde im Jahr 2009 angeschafft und wies zum Zeitpunkt des Ersatzes über 7'000 Betriebsstunden auf. Infolge dieser Umstände sowie den steigenden Service- und Reparaturaufwendungen wurde der Ersatz des Fahrzeugs für das Jahr 2025 budgetiert.

Im November 2025 wurde schliesslich das neue Fahrzeug geliefert sowie die Instruktion durchgeführt. Es handelt sich um den Fahrzeugtyp REFORM-Boki H140. Das Fahrzeug wurde durch die Ernst Moser GmbH, Gerlafingen, in Zusammenarbeit mit der Agromont AG, Hünenberg, geliefert bzw. bereitgestellt.

Dieses Fahrzeug wird insbesondere für die Entsorgungstouren sowie für Bewässerungs- und Winterdienstarbeiten eingesetzt.





# Buch und Pasta im Restaurant Saalbau Bad Derendingen mit Marcel Huwyler

Dienstag, 05. Mai 2026 um 19.30 Uhr



Marcel Huwylers Lesungen sind humorvoll, rasant und unterhaltsam. Der Krimiautor, in Merenschwand geboren, schrieb schon als Kind Kasperlitheater. Ursprünglich als Primarlehrer tätig, wechselte er in den Journalismus, wo er für verschiedene Tageszeitungen und Wochenpublikationen arbeitete.

Im September 2019 erschien sein erster Roman «Frau Morgenstern und das Böse». Es folgten weitere Bände mit der pensionierten Lehrerin und Auftragskillerin Violetta Morgenstern und ihrem Kollegen Miguel Schlunegger.

2025 erschien der siebte Band aus der Morgenstern-Reihe. «Frau Morgenstern und die Offenbarung» schaffte es auf Anhieb an die Spitze der Bestsellerliste.

An den Lesungen lernen die Zuhörenden Huwylers Figuren Violetta Morgenstern, Miguel Schlunegger sowie Eliza Roth-Schild, die Protagonistin einer weiteren Krimireihe und Herrn Wälti, ursprünglich eine Nebenfigur in einem seiner Bücher, kennen. Gekonnt agieren die Figuren in seinen Lesungen miteinander und nehmen die Zuhörenden mit in Huwylers raffiniert konstruierte, schwarzhumorige Krimiwelt. Gleichzeitig gibt der Autor spannende Einblicke in seinen Schreiballtag.

Marcel Huwyler lebt heute als selbständiger Autor an einem See in der Zentralschweiz. Nebst dem Schreiben spielt er Klavier, kocht oder steht auf seinem SUP.

Die Arbeitsgruppe Bibliothek freut sich sehr, dass der Bestsellerautor mit seiner «Blockflöten-Tour» Halt bei uns in Derendingen macht.

Der Eintritt zur Lesung ist frei. Das 3-Gang Menu kostet CHF 30.00 (exkl. Getränke).

## Menu:

- Bunter Blattsalat
- Spaghetti cinque pi (vegetarisch)  
oder
- Spaghetti amatriciana
- Pannacotta mit Fruchtcoulis

Anmeldungen an: [christine.gertsch@bluewin.ch](mailto:christine.gertsch@bluewin.ch)  
Telefon 032 682 33 40



# Kleine Geräte – grosse Wirkung für die Lebensqualität

## Wenn Hören zur Herausforderung wird

Schwerhörigkeit betrifft viele Menschen – und oft ist sie mit Unsicherheit oder Scham verbunden. Gespräche werden anstrengend, Missverständnisse häufen sich, und gerade in Gruppen wird das Verstehen schwierig. Manche ziehen sich darum zurück.



Hören ist eine wichtige Verbindung zu anderen Menschen und der Welt. Auch Vogelzwitschern oder herankommende Autos nehmen wir über das Gehör wahr. Dies zu verlieren ist einschränkend.

Eine Schwerhörigkeit kann zudem dazu führen, dass zu viel Denkkapazität für das Zuhören aufgebraucht wird. Zudem nimmt die geistige Stimulation ab, was sich auf das Gehirn auswirkt. Darum kann die Nutzung von Hörhilfen kognitivem Abbau sowie Demenz vorbeugen.

## Lebensqualität zurückgewinnen

Den Hörsinn zurückzugewinnen kann die Lebensqualität stark verbessern. Darum erleben viele Personen einen Aha-Moment, wenn sie neu eine Hörhilfe benutzen: «Warum habe ich das nicht schon vor Jahren gemacht?».

So ging es dem 75-jährigen Herr Stucki\*: «Ich kann in grösseren Runden wieder richtig mitreden und verstehe, was alle sagen. Ich gehe auch wieder öfter mit anderen in eine Beiz.»

Frau Rossi\*, 81, konnten wir unterstützen durch die Anschaffung von Hörgeräten durch die Individuelle Finanzhilfe. Sie lebt allein und knüpft jetzt wieder vermehrt soziale Kontakte. «Sie glauben gar nicht, welche Lebensqualität ich wiedererlangte mit diesen Hörgeräten. Ich höre zum Beispiel Autos besser kommen von hinten. Das macht auch einen Unterschied, wie sicher ich mich fühle», sagt sie.

## Unterstützung, die ankommt

Oft zeigt sich der Bedarf an Hörhilfen oder auch einem Rollator auf Nachfragen in einem persönlichen Gespräch – zum Beispiel bei einer Budgetberatung.

Wir ermutigen Sie, über Ihren Schatten zu springen und damit neue Lebensqualität zu entdecken. Gerne finden wir in einem Beratungsgespräch Finanzierungsmöglichkeiten sowie das richtige Hilfsmittel, das Sie in Ihrem Alltag unterstützt!

Pro Senectute Kanton Solothurn  
[www.so.prosenectute.ch](http://www.so.prosenectute.ch) ●

\* Namen geändert



# Die Arbeitsgruppe «Altersfragen und Gesundheit» stellt sich vor:

Seit September 2025 ist die Arbeitsgruppe «Altersfragen und Gesundheit» in der neuen Zusammensetzung im Einsatz. Gerne stellen wir uns vor.

Die Arbeitsgruppe setzt sich insbesondere mit den Fragen zum Älter werden in Derendingen auseinander. Bereits im Jahr 2024 ist die Broschüre «Älter werden in Derendingen» in Zusammenarbeit mit der Pro Senectute entstanden. Darin finden Sie viele wichtige Informationen über Angebote und Adressen. Die Broschüre wurde seinerzeit an alle Einwohnerinnen und Einwohner aus Derendingen mit Alter Ü 65 verschickt. Sie finden diese auch online auf der Homepage der Gemeinde ([www.derendingen.ch](http://www.derendingen.ch)). Die Broschüre kann auch bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Aufgrund der vielen Aktivitäten und Angebote zum Thema Alter wurde die Gemeinde im Jahr 2025 mit dem Titel «altersfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet. Das freut auch die Arbeitsgruppe sehr und ist für uns Motivation, in diesem Bereich weiter aktiv zu sein.

Ein neues Projekt, das sich die Arbeitsgruppe vorstellen könnte, ist «Senioren für Senioren». Es geht dabei darum, dass sich Seniorinnen und Senioren für andere im gleichen Alterssegment für kleinere Unterstützungen (z.B. Fahrdienst, leichte Gartenarbeiten, administrative Unterstützung, Begleitung beim Einkaufen etc.) zur Verfügung stellen. Wir suchen dafür Personen, die sich in einem Kernteam die Mitarbeit in diesem Projekt vorstellen könnten. Spricht sie dies an und könnten Sie sich ein Mitmachen vorstellen? Dann melden Sie sich gerne bei einem der Mitglieder der AG «Altersfragen und Gesundheit».

Gerne möchte die Arbeitsgruppe auch wissen, wo den Seniorinnen und Senioren aus Derendingen «der Schuh drückt». Falls Sie ein Anliegen oder auch eine Idee haben, was die Arbeitsgruppe unbedingt angehen sollte, melden Sie sich ungeniert bei einem unserer Mitglieder.

Wir sind gespannt auf die Rückmeldungen und freuen uns, auch künftig aktiv für die ältere Generation in Derendingen einen Beitrag zu leisten. ●

Für die Arbeitsgruppe «Altersfragen und Gesundheit»  
Gisela Zürcher  
079 668 22 57 / [gisela.zuercher@bluewin.ch](mailto:gisela.zuercher@bluewin.ch)



Gisela Zürcher  
Präsidentin der Arbeitsgruppe  
[gisela.zuercher@bluewin.ch](mailto:gisela.zuercher@bluewin.ch)



Hans Köhli  
Vize-Präsident der Arbeitsgruppe  
[koehli-speiser@bluewin.ch](mailto:koehli-speiser@bluewin.ch)



Monika Probst  
Mitglied der Arbeitsgruppe  
[moni.probst@gmx.ch](mailto:moni.probst@gmx.ch)



Margherita Jäggi  
Aktuarin der Arbeitsgruppe  
[jaeggi.margherita@quickline.ch](mailto:jaeggi.margherita@quickline.ch)



Urban Cueni  
Mitglied, zuständiger Gemeinderat  
[urban.cueni@derendingen.ch](mailto:urban.cueni@derendingen.ch)





# KITAHAAUSVIVA – Bewährtes Angebot – neue Trägerschaft

Seit 25 Jahren erfüllt KITAHAAUSVIVA in der Gemeinde Derendingen eine wichtige Rolle bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Es ist die einzige KiTa, welche in Derendingen Betreuungsangebote für Kinder im Vorschulalter anbietet. Herzliche Gratulation zu diesem Jubiläum.



Ende 2025 hat dann der Gemeinderat auf Antrag der Arbeitsgruppe beschlossen, die Trägerschaft für die KiTa zu übernehmen und den Betrieb analog von K!DZ in die Schule zu integrieren. Dies soll auf den 1. Januar 2027 erfolgen. Die Angebote bleiben bestehen und am Standort an der Hauptstrasse 89 wird festgehalten.

## Was ändert sich:

- Die KiTa Leitung und die weiteren Mitarbeitenden werden von der Gemeinde angestellt;
- Die Tarife der KiTa werden analog den K!DZ-Tarifen dem Einkommen der Erziehungsberechtigten angepasst;
- Engere Zusammenarbeit zwischen den Betreuungsorganisationen und der Gemeinde resp. der Schule.

Die Arbeitsgruppe ist überzeugt, mit der beschlossenen Lösung für Derendingen ein wichtiges Betreuungsangebot langfristig gesichert zu haben.

## Arbeitsgruppe KiTa

Dieses Jubiläum war nur möglich, weil die Verantwortlichen der KiTa stetig auch einen Blick in die Zukunft geworfen haben. Deshalb hat die Vereinsleitung vor ungefähr zwei Jahren der Gemeinde gegenüber signalisiert, dass sie sich konkrete Gedanken über das Weiterbestehen des Vereins gemacht haben.

Insbesondere wurde es immer schwieriger, die notwendigen Vorstandschargen zu besetzen und auch die stetig zunehmenden Vorgaben des Gesetzgebers zu erfüllen.

Weitere Herausforderungen sind:

- Die Komplexität der Vernetzung mit anderen sozialen Institutionen;
- Finanzielle Abhängigkeit von der Gemeinde und
- Die Zunahme der finanziellen Risiken

Auf dieser Grundlage hat die Gemeinde eine Arbeitsgruppe mit Vertretern und Vertreterinnen aus Einwohnergemeinde und KITAHAAUSVIVA eingesetzt.

Die Arbeitsgruppe KiTa – vormals Arbeitsgruppe Frühe Förderung – befasst sich seit 2022 mit Themen der frühen Förderung und der Kinderbetreuung in Derendingen. Neben der Erarbeitung einer Strategie in diesen Bereichen hat sie die Integration des K!DZ (Tagesstrukturen), inklusive Spielgruppe und früher Sprachförderung, in die Strukturen der Gemeinde Derendingen begleitet.

Seit November 2024 widmet sich die Arbeitsgruppe explizit der Entwicklung einer Strategie zur vorschulischen Betreuung in Derendingen und unterstützt die anstehende Integration von KITAHAAUSVIVA in die Gemeinde.

Die Arbeitsgruppe setzt sich wie folgt zusammen:

- Christine Bänninger, Gemeinderätin und Ressortleitung Bildung  
Vorsitz
- Urban Cueni, Gemeinderat und Ressortleitung Soziales
- Tanja Imhof, Vertretung Schule
- Dominik Senter, KiTa Leitung und Vertretung KITAHAAUSVIVA
- Markus Zürcher morphos beratung, fachliche und methodische Begleitung



# 25 Jahre KITAHausVIVA

## Der Start

Im Jahr 2001 gründet Angelika Senter die KITAHausVIVA, am alten Standort, an der Jurastrasse 1 in Derendingen.

Über die Jahre wächst die KITA und wird fester Bestandteil des Dorfes. Mit den zunehmenden Kinderzahlen wird nicht nur das Betreuungsteam grösser, sondern auch das Bedürfnis nach mehr Raum. So kommt es, dass Angelika Senter 2008 mit der Kita an den heutigen Standort, an die Hauptstrasse 89, umziehen kann.



## Unser Standort

Der neue, immer noch aktuelle Standort, in der grosszügigen Liegenschaft von Roland Kärle, bietet der Kita Räume für die verschiedenen Kindergruppen:

In der Gruppe «Sternschnuppe» werden Kinder im Alter ab 3 Monaten betreut. Dieses Gruppenzimmer bietet verschiedene Rückzugsmöglichkeiten sowie eine reizarme Umgebung für die ersten eigenen Entdeckungsreisen.

Die Gruppe Sternschnuppe ist angeschlossen an die «Gruppe Stern». Sobald die Kinder robben und krabbeln können, erweitern sie ihren Lern- und Erfahrungsraum und können die Gruppenräume der Gruppe Stern erkunden. Hierzu gehören die Bereiche «Rollenspiel», «Werkbereich», «Nasszone», «Wickelbereich», «Gruppenraum» und der als «Gumpistärn» bekannte Bewegungsraum. In dieser Gruppe bleiben die Kinder bis sie ca. 3 Jahre alt sind.



Im Alter von etwa 3 Jahren wechseln die Kinder in die «Gruppe Sonne», wo sie bis zum Schuleintritt bleiben. Zudem wird auch ein Hort für ehemalige Kita Kinder angeboten. Auch diese Gruppe ist in die vorhin genannten Räumlichkeiten aufgeteilt.

Der weitläufige Garten lädt schon beim Betreten zum Spielen ein: ins Auge stechen sofort das Kletter- und Schaukelgerüst, der Sandkasten auf dem Grashügel sowie die themenorientierten Holzhäuschen.



## Die Weiterentwicklung

Angelika Senter hat als Tagesmutter gestartet und hat sich stetig weitergebildet. Die Ausbildung zur Betreuungsfachfrau sowie später die Weiterbildung als Kita – Leitung hat sie neben ihrer Arbeit im VIVA absolviert. Auch war sie im Amt als Berufsbildnerin tätig, einige Zeit zusätzlich noch als Prüfungsexpertin im Kanton Solothurn.



So durften bereits viele junge Menschen in der KITAHAUSVIVA die Ausbildung zur «Fachperson Betreuung Fachrichtung Kindererziehung EFZ», wie es heute heisst, antreten und erfolgreich abschliessen. Auch die ausgebildeten Fachpersonen haben in der KITAHAUSVIVA nie ausgelernet; regelmässige Weiterbildungen werden als wichtiger Bestandteil der pädagogischen Arbeit und Betreuungsarbeit gesehen und somit auch gefördert.

Damit lässt sich sagen, das VIVA ist für uns Teammitglieder mehr als eine Arbeitsstelle – es ist eine Lebensschule. Diese Bereitschaft, sich regelmässig zu reflektieren und dazu zu lernen – egal, in welcher Lebensphase man gerade ist – stärkt den Zusammenhalt im Team und prägt die Arbeit im Alltag. Daher freut es uns, dass das «Stammteam» seit nun fast 14 Jahren besteht und die KITAHAUSVIVA aktiv mitgestaltet.

## Übergabe

Im Sommer 2025 stand ein Wechsel in der Leitung an. Angelika Senter hat das Pensionsalter erreicht und hat damit die Leitung der KITAHAUSVIVA weitergegeben.



Bewusst sind hier die Worte weitergeben statt abgeben gewählt: während längerer Zeit wurden die neuen Leitungspersonen an die Aufgaben herangeführt und eingearbeitet, so dass Angelika Senter die Leitung Stück für Stück weiterreichen konnte.

Eine Situation, welche für beide Seiten Vorteile aufweist: wir sind dankbar, können wir nach wie vor auf die jahrelange Erfahrung zurückgreifen.

Seit Sommer 2026 ist die Leitungsstelle nun in eine CO - Leitung aufgeteilt. Dominik Senter, Fachmann Betreuung Kind und ausgebildeter Teamleiter, obliegt die operative Leitung, während ich, Sara Vogt, Kindheitspädagogin, die pädagogische Leitung übernommen habe.

Wir haben beide unsere Ausbildung im Jahr 2013 im VIVA begonnen, arbeiten also nun seit 13 Jahren zusammen und sind ein eingespieltes Team.

## Blick in die Zukunft

Wir danken allen Eltern, VIVA – Freunden und Unterstützern für das Vertrauen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und die gemeinsamen Wege.

## Was steht in der KITA an?

Im VIVA steht der Frühling vor der Tür. Die Tage werden heller, länger, wärmer. Wir freuen uns auf mehr Zeit im Garten und alles, was in unseren Beeten wachsen wird.

Für viele Kinder steht im Sommer der Wechsel in den Kindergarten oder der Übertritt in die Schule an. So sind wir mit den Kindern vermehrt auch auf dem Schulweg anzutreffen, üben das Verhalten im Strassenverkehr und lernen die Warteplätze und Schulhäuser kennen.

Sara Vogt, Kindheitspädagogin HF, KITAHAUSVIVA

Verein KITAHAUSVIVA

Hauptstrasse 89, 4552 Derendingen

Telefon: 032 682 14 29

E-Mail: [info@kitahausviva.ch](mailto:info@kitahausviva.ch)

Webseite: [www.kitahausviva.ch](http://www.kitahausviva.ch)





# Was hat eine Autogarage mit einem Blumenladen gemeinsam?

Auf den ersten Blick könnte man meinen, dass eine Autogarage mit einem Blumengeschäft gar nichts gemeinsam hat. Wenn man aber etwas näher hinschaut, finden sich doch einige Parallelen, wie auch das Interview mit den beiden jungen Geschäftsleuten zeigt.



Lieblings Blumen  
ISABELLE ZURBRÜGG



**Was hat dich bewogen, dich seinerzeit selbständig zu machen?**

**Isabelle:** Ich hatte schon seit vielen Jahren den Traum, ein eigenes Blumenfachgeschäft zu führen. Besonders reizte mich, als Geschäftsinhaberin die Verantwortung zu tragen, von der Führung der Mitarbeitenden bis hin zur Planung und Steuerung des Einkaufs, des Tagesgeschäfts sowie für Events.

Es ist mir zudem ein grosses Anliegen, junge Menschen fachlich wie menschlich als gute Berufsleute für die Zukunft auszubilden.

**Jan:** Autos haben mich schon immer fasziniert und schon kurze Zeit nach dem Lehrbeginn habe ich gemerkt, dass das meine Welt ist. Von da an war auch klar, dass eine eigene Werkstatt ein grosser Traum ist, auch wenn er damals noch weit entfernt schien.

Mit den Erfahrungen, die ich anschliessend in meinem Berufsleben gemacht habe, sind weitere Ideen entstanden, was ich gerne einmal umsetzen möchte.



Für mich ist der persönliche Kontakt mit meinen Kunden und damit die Begeisterung für Autos teilen zu können etwas, das ich mit meiner Selbständigkeit noch mehr ausleben kann. Ich hoffe, so auch andere für meine Faszination begeistern zu können.

#### Was hat sich in den letzten Jahren in deiner Firma verändert und was war dein Highlight im Jahr 2025?

**Jan:** Ich konnte die Infrastruktur laufend verbessern, so dass ich heute, auch z.B. durch mehr Platz, gut auf spezielle Kundenwünsche reagieren kann.

Am Ende habe ich nebst den vielen kleinen Highlights, die tagtäglich passieren, glaube ich drei grosse vom letzten Jahr:

- der neue (aktuelle) Standort
- die Umwandlung in eine GmbH
- die Gwärbi.

**Isabelle:** Ich habe mein erstes Blumengeschäft im 2019 in Solothurn eröffnet und bin kurz darauf mitten in die Covid-Krise geraten. In dieser Phase konnte ich unter anderem den Online-Verkauf sowie den Lieferservice aufbauen, die heute ein wichtiger Bestandteil meines Unternehmens sind. Im April 2024 folgte der Umzug des Geschäftes nach Derendingen, wo ich auch aufgewachsen bin und ich fühle mich nach wie vor mit unserem Dorf verbunden.

Mein persönliches Highlight im Jahr 2025 waren definitiv die erfolgreichen Lehrabschluss-Prüfungen meiner beiden Lernenden. Beide erzielten sehr gute Noten. Diese Erfolge bedeuten mir besonders viel, da mir die Ausbildung des Nachwuchses im Floristikberuf sehr am Herzen liegt.

#### Was sind die Herausforderungen für die nächsten 2-3 Jahre und was unternimmst du, um diese Aufgaben zu erfüllen?

**Isabelle:** Eine der grössten Herausforderungen in den kommenden Jahren ist sicher die Lage meines Geschäfts, da es nicht direkt an der Hauptstrasse liegt. Um dieser Herausforderung zu begegnen, haben wir gezielte Massnahmen ergriffen: Neu stehen direkt vor dem Geschäft drei Parkplätze in der gelben Zone zur Verfügung. Dadurch ist das Geschäft deutlich besser zugänglich.

**Jan:** Heute schauen alle auf den Preis. Dies ist sicher ein Hauptthema in den nächsten Jahren. Zudem möchte ich nach den vielen Veränderungen in der letzten Zeit etwas Konstanz in den Alltag hineinbringen. Auch will ich mit der laufenden Digitalisierung mitgehen und auch bei der Kommunikation auf die Kundenwünsche eingehen.



Es ist mir auch wichtig, den potenziellen Kunden nahezubringen, dass sie auch in der Garantiezeit die Arbeiten nicht zwingend in der Markenvertretung erledigen lassen müssen.

#### Gibt es etwas, das dir an deiner Aufgabe als Firmenchefin/Firmenchef nicht gefällt oder mühsam ist?

**Jan:** Die Administration wird von Jahr zu Jahr aufwendiger, denkt man nur an die verschiedenen Zahlungsmöglichkeiten, die es heute gibt. Zudem machen es Lieferengpässe schwierig, wenn sich z.B. normale Reparaturen wegen nicht verfügbarer Ersatzteile in die Länge ziehen.

**Isabelle:** Nicht immer ist es einfach, Beruf und Privatleben im Gleichgewicht zu halten. Die grosse Verantwortung und die ständige Erreichbarkeit führen dazu, dass oft viele Dinge gleichzeitig laufen, was im Alltag durchaus herausfordernd sein kann.

#### Alles wird teurer. Ist das in deiner Firma auch so?

**Isabelle:** Die steigenden Kosten sind auch in unserer Branche deutlich spürbar. Für uns ist es eine grosse Herausforderung, diesen Kostenanstieg beim Einkaufspreis von Blumen und Materialien abzufedern und gleichzeitig faire, nachvollziehbare Preise für unsere Kundschaft zu erhalten.

**Jan:** Ja, auch ich muss für Teile im Einkauf immer mehr bezahlen. Auch die Kosten für die umweltgerechte Entsorgung, die immer wichtiger wird, darf man nicht unterschätzen. Da muss man versuchen, nicht alles auf den Kunden abzuwälzen, was aber nicht einfach ist.



**Wieso sollte Jan Heiz bei dir im Blumengeschäft einkaufen?**

**Isabelle:** Weil er bei mir nicht einfach Blumen kauft, sondern echte Handwerksarbeit erhält. Gerade für einen jungen Unternehmer ist Zeit ein wichtiger Faktor. Daher biete ich persönliche Beratung, unkomplizierte Bestellungen, einen zuverlässigen Lieferservice und flexible Lösungen an. Zudem ist Lieblingsblumen Experte im Bereich Hochzeitsfloristik. Wer bei mir einkauft, unterstützt nicht nur ein lokales Unternehmen, sondern ein Handwerk, das mit Leidenschaft geführt wird.

**Wieso sollte Isabelle ihr Auto zum Service in deine Garage bringen?**

**Jan:** Ich habe eine grosse Leidenschaft für meinen Beruf und freue mich, wenn ich diese weitergeben kann.

Für mich ist es wichtig, die Kunden in ihrer Situation bestmöglich beraten zu können und ihnen einen persönlichen, aber auch individuellen Service anbieten zu können. Also, egal ob dein Auto einfach nur fahren muss oder es ein Herzensprojekt für dich ist, ist es bei mir in guten Händen. Als lokaler Betrieb freue ich mich natürlich, wenn wir uns gegenseitig unterstützen.

**Auf was dürfen sich deine Kundinnen und Kunden im Jahr 2026 besonders freuen?**

**Isabelle:** Meine Kundschaft darf sich im Jahr 2026 auf kreative Kurse freuen, in denen wir gemeinsam florale Werkstücke erarbeiten. Die Teilnehmenden sollen in entspannter Atmosphäre selbst kreativ werden und am Ende ein persönliches, handgemachtes Werkstück mit nach Hause nehmen. So wird Floristik erlebbar.

**Jan:** Ideen sind viele vorhanden. Ein paar davon sind schon in Planung, aber noch nicht spruchreif.

Ich arbeite aber sicher weiter an meinem Auftritt in den sozialen Medien und versuche dort eine Mischung aus lustigen, aber auch informativen Videos zu produzieren. Alle Neuigkeiten werde ich auch dort kommunizieren, sobald die Idee soweit ist.

**Wenn du für einen Tag als Werkstattchefin in einer Garage stehen würdest, was interessiert dich am meisten?**

**Isabelle:** Natürlich wie der Alltag als Werkstattchef aussieht, aber am liebsten würde ich mich freiwillig um die Testfahrten kümmern. Spannend finde ich den Mix aus Technik, Organisation und Teamarbeit, denn es muss ja alles Hand in Hand laufen.

**Und du Jan, was interessiert dich speziell am Beruf der Floristin?**

**Jan:** Mich nimmt besonders wunder, wie ich meine Pflanzen länger am Leben erhalten kann. Zudem interessiert mich, wie Konzepte zu den Jahreszeiten und den Festtagen entstehen. Wie diese dann auch so umgesetzt werden können, damit diese auch die entsprechenden Gefühle bei den Menschen wecken.

**Fazit:** Sowohl bei der Floristik wie auch in einem Garagenbetrieb sind es am Ende das Handwerk, die Präzision und die Leidenschaft, die im Vordergrund stehen und sie auszeichnen.



# Neujahrsapéro des Gewerbe- und Industrievereins Derendingen



Erstmals plante der GIVD am Jahresanfang ein Neujahrsapéro für seine Mitglieder. Durchgeführt wurde der Anlass in den Gebäuden der Ledermann Getränke AG in Deitingen, welche auch gerade die Kosten für den Anlass übernahmen. Ganz herzlichen Dank für diese grosszügige Geste.



Bereits in der Einladung wurden die Mitglieder darauf hingewiesen, dass der Anlass in der ungeheizten Halle stattfindet und man sich entsprechend anziehen soll. Erfreulicherweise hat dieser Hinweis nicht abgeschreckt und die Ledermann Getränke AG und der GIVD-Vorstand mit Vize-Präsident Roland Sauser durften eine schöne Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen.

Schon beim Eintritt in die liebevoll hergerichtete Halle wurde allen warm und spätestens beim Essen der heissen, feinen Suppe mit Würstli und Brot war die Kälte vergessen. Für die ganz «Gfrörligen» lagen sogar kuschelige Decken bereit.

Anita Grolimund-Ledermann erzählte uns dann den spannenden und nicht immer einfachen Weg ihrer Eltern beim Aufbau der Firma Ledermann Getränke AG. Zuerst in ganz kleinem Rahmen im Haus der Eltern als Zusatzwerb bis zum Betrieb von heute an der Industriestrasse 14.

Willy Ledermann hatte immer Ideen, die er umsetzte und kontinuierlich wuchs der

Familienbetrieb auch immer verbunden mit ganz viel Herzblut. Leider ist der Patron vor einigen Jahren verstorben. Seine Frau Ruth ist aber auch heute immer noch im Betrieb aktiv und kocht vor allem jeden Tag für die Belegschaft.

Nach einem feinen Kaffee und wunderbaren selbstgemachten Desserts löste sich die Gesellschaft langsam auf. Wir haben gar nicht gemerkt, dass es in der Halle kalt sein sollte und wir durften den Heimweg bei leisem Schneefall antreten.

An dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank der Familie Ledermann für den tollen Anlass und die grosszügige Bewirtung. Der GIVD wird das Neujahrsapéro gerne definitiv ins Jahresprogramm aufnehmen.

Gisela Zürcher





## TCS Fahrzentrum Derendingen

Wir danken der Bevölkerung von Derendingen für die Geduld im Zusammenhang mit den Lärmemissionen, welche unsere Piste in den letzten Jahren verursacht hat.

Wir haben die Gleitbeläge im August 2025 ersetzt, um eine Verbesserung dieser Thematik zu erwirken. Unser neuer Belag erweist sich nun als viel leiser wie vorher, womit unser Ziel erreicht wurde.

Wir werden nun Erfahrungen sammeln mit diesem neuen Belag und haben die Möglichkeit, bei allfälliger Erhöhung des Lärmpegels mittels einem Lack dagegen einzuwirken. Wir sind froh für Mitteilungen aus der Bevölkerung, falls das Lärmniveau wieder höher werden sollte. Dann können wir Massnahmen ergreifen, um die Situation wiederum zu verbessern.

**Wir suchen Stundenweise Mithilfen in unserem Road 11 Restaurant.**

Bei Interesse bitte melden bei André Greif, Zentrumsleiter 079/547 25 30.

### EVENTS 2026 IM ZENTRUM DERENDINGEN

Am 25. und 26. April 2026 heissen wir Sie herzlich willkommen zu den Töff Testtagen 2026. Zwei Tage lang dreht sich alles um die Faszination Motorrad: Über 250 brandneue Modelle verschiedener Marken stehen für Probefahrten bereit. Auch Einsteigerinnen und Einsteiger können auf dem Anfängerparcours ihre ersten Runden auf zwei Rädern drehen – selbstverständlich begleitet von erfahrenen TCS Training Instruktoren.

Neben den Fahrangeboten erwartet Sie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Verkaufsständen, köstlichen Grillspezialitäten und dem legendären Road 11 Spezialburger aus dem Airstream. Der Eintritt ist frei, lediglich für Probefahrten und den Parcours wird eine kleine Gebühr erhoben.

Merken Sie sich das Datum schon jetzt vor - wir freuen uns auf Ihren Besuch!





# regio energie

s o l o t h u r n

## Herzlichen Dank!

Wir freuen uns seit dem 1. Januar 2026 die Gemeinde Derendingen mit Strom beliefern zu dürfen.

Im Dezember 2025 wurde an der Gemeindeversammlung die Vergabe der Netzpacht an die Regio Energie Solothurn beschlossen.

### Das Wichtigste in Kürze:

- seit 1. 1. 2026 liefert die Regio Energie Solothurn den Strom.
- es gelten in Derendingen seit 1. 1. 2026 die Stromtarife der Regio Energie Solothurn.
- das Hoch- und Niedertarifsysteem wurde abgelöst vom Sommer- / Winter-Tarifsysteem.
- die Rechnungen werden vorerst weiterhin durch EWD erstellt und versendet.

### Die neuen Stromprodukte



- so günstig** Strom aus nicht erneuerbaren Energien aus der Schweiz
- so regional** Strom aus Solothurn und Umgebung
- so natürlich** Strom aus neuen erneuerbaren Quellen (PV-Anlagen)
- so erneuerbar** Strom aus Wasserkraft aus dem In- und Ausland.

**Entschädigung Herkunftsnachweise (HKN) für Stromproduktion aus kleinen PV-Anlagen im 2026: 4 Rp. / kWh**



### Kontakt für Fragen zu Ihrem Strom

#### Öffnungszeiten und Kontaktdaten EWD

	Vormittag	Nachmittag
Montag	8.00–11.00 Uhr	geschlossen
Dienstag	geschlossen	14.00–17.00 Uhr
Mittwoch	8.00–11.00 Uhr	geschlossen
Donnerstag	geschlossen	14.00–17.00 Uhr
Freitag	8.00–11.00 Uhr	geschlossen

[info@ewd-derendingen.ch](mailto:info@ewd-derendingen.ch)

# d!ngkult club

Kultur in Derend!ngen

Der d!ngkultclub kann auf drei gelungene Anlässe zurückblicken.

«Es guets Nöis» fand auch dieses Jahr bei gutem und kaltem Winterwetter statt. Eine grosse Schar begrüsst unter dem «flying pig» das Neue Jahr.

Es kann nur gut werden ...



Fotos: Roland Stuber, Derendingen

Und dann das **Schlagermusik-Theater vom 23. Januar 2026 im Saalbau Bad.**

Nach einem feinen Dinner von Olivier Brodard und seinem Team, erzählte Röfe (Emanuel Gfeller) von seiner Suche nach seiner grossen Liebe Margrit und seiner Reise nach Amerika.



Foto: Ursula von Felten, Rüneberg BL

Mit dabei immer seine Schallplatten von Schlager-Hits wie Campari Soda oder Marmor, Stein und Eisen bricht - gesungen von Roger Bucher (Bariton) und Tobias König (Tenor) und begleitet von einer tollen Live-Band.

Die knapp 100 Teilnehmenden waren begeistert. Mehr dazu inkl. Bilder unter [www.roefe.ch](http://www.roefe.ch) oder [www.dingkultclub.ch](http://www.dingkultclub.ch).



Foto: Roland Stuber, Derendingen

Der d!ngkultclub möchte auf weitere Anlässe in diesem Jahr hinweisen:

Wir werden den **Filmanlass der Reformierten Kirche Derendingen vom 26. April 2026** unterstützen. Gezeigt wird der Film «Sternenberg». Anschliessend wird ein Apéro gereicht, bei dem Sara Capretti, eine Schauspielerin aus dem Film, anwesend sein wird.



Bild: Ursula von Felten, Rüneberg BL



Sara Capretti

Wenn Derendingen aktuell erscheint, ist unsere öffentliche **Mitgliederversammlung vom 11. März 2026** schon vorbei.

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder ein interessantes musikalisches Amuse Bouche organisieren, diesmal mit südamerikanischen Klängen.

An einem **Sonntag im November 2026** soll in der Giessi ein Filmnachmittag für Kinder organisiert werden. Das genaue Datum ist noch offen.

Detaillierte Informationen zu den Anlässen des d!ngkultclub gibt es immer auf der Webseite [www.dingkultclub.ch](http://www.dingkultclub.ch) und jeweils im Azeiger unter der Rubrik Derendingen.

Haben Sie / hast du Interesse, den d!ngkultclub zu unterstützen, ist das auf verschiedene Art und Weise möglich:

- Mitarbeit an Anlässen: melde dich bei einem Vorstandsmitglied
- Mitgliedschaft und Informationen aus erster Hand: Eintrag in der Adressliste (siehe [www.dingkultclub.ch](http://www.dingkultclub.ch) oder QR-Code).
- Einen finanziellen Zustupf über eine direkte Spende ([www.dingkultclub.ch](http://www.dingkultclub.ch)).



Wir freuen uns auf Unterstützung und einen regen Besuch unserer Anlässe. Danke.  
Markus Zürcher, Präsident dingkultclub



## KIRCHGEMEINDEN

Katholische Pfarrei Herz-Jesu Derendingen / Gottesdienste und Anlässe



Röm.-kath. Pfarrei  
Herz-Jesu Derendingen

Detaillierte Informationen und  
Kontakte finden Sie unter  
[www.herzjesu-derendingen.ch](http://www.herzjesu-derendingen.ch)

### GOTTESDIENSTZEITEN KATH. KIRCHE

Die aktuellen Informationen zu den Gottesdiensten am Wochenende finden Sie im Kirchenblatt oder auf unserer Homepage [www.herzjesu-derendingen.ch](http://www.herzjesu-derendingen.ch)

#### Am ersten und dritten Dienstag im Monat

10.00 Uhr im Zentrum THARAD

#### Rosenkranzgebet

Jeweils mittwochs, 18.30 Uhr

#### Herz-Jesu Freitag

Am ersten und fünften Freitag im Monat:

09.00 Uhr, Eucharistiefeier

#### Gottesdienste Kath. Albanermision:

15. März 2026

19. April 2026

31. Mai 2026

21. Juni 2026

### KAPELLE ALLERHEILIGEN

Das «Chappeli» ist ab **1. Mai bis 31. Oktober** offen und nutzbar.

An folgenden Samstagen von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr sind Besichtigungen möglich:

2. Mai / 6. Juni / 4. Juli / 1. August / 5. September

Für Reservationen wenden Sie sich an das Pfarramt (032 682 20 53).

### GOTTESDIENSTE UND ANLÄSSE

**Sonntag, 10. Mai 2026**  
**10.00 Uhr**

Festgottesdienst Erstkommunion

**Mittwoch, 20. Mai 2026**  
**19.00 Uhr**

Maiandacht für Frauen und Männer in der Allerheiligenkapelle, anschliessend Umtrunk

**Pfingst-Samstag, 23. Mai 2026**  
**18.00 Uhr**

**Samstag, 6. Juni 2026**  
**17.00 Uhr**

**Sonntag, 7. Juni 2026**  
**10.00 Uhr**

Firmungen der Jugendlichen aus dem Pastoralraum Wasseramt Ost

**Sonntag, 28. Juni 2026**  
**10.00 Uhr**

Festgottesdienst zum Patrozinium mit anschliessendem Risottoessen

### GOTTESDIENSTE UND ANLÄSSE

#### Palmsonntag

**Samstag, 28. März 2026**

**18.00 Uhr**

Familiengottesdienst mit Segnung der Palmen

#### Karfreitag, 3. April 2026

**10.00 Uhr**

Karfreitagsandacht mit musikalischen Einlagen von Liliane Fluri

#### Ostern, 5. April 2026

**09.30 Uhr**

Festlicher Ostergottesdienst mit musikalischer Begleitung von Liliane Fluri (Orgel) und Ulrich Bessire (Oboe).

Anschliessend an die Feier Eiertütchen.





## Lichtmesse mit Blasiussegen

Im Gottesdienst am 7. Februar wurden alle liturgischen sowie die von den Gläubigen mitgebrachten Kerzen gesegnet. Nach altem Brauch waren die Gottesdienstbesucher eingeladen, eigene Kerzen mitzubringen und diese vor dem Altar segnen zu lassen.

In dieser Feier wurde der Blasiussegen erteilt. Es ist ein Zeichen der Stärkung unseres Vertrauens, wenn wir auf die Fürsprache des heiligen Blasius um Gesundheit an Leib und Seele bitten.

Wir danken Esther Holzer herzlich für den feierlichen Gottesdienst. Esther Friedli, unserer Sakristanin, gebührt ein besonderes Merci für die liebevoll mit Kerzen geschmückte Treppe.



Foto: Esther Friedli, Derendingen



## ERSTKOMMUNION 2026 – MIT JESUS IST UNSER LEBEN EIN FEST

Am Sonntag, 10. Mai, um 10 Uhr dürfen 13 Kinder aus der Pfarrei Herz-Jesu erstmals die heilige Kommunion empfangen. Die Zeit der Vorbereitung sowie der Erstkommunionsgottesdienst stehen unter dem Leitgedanken «**Mit Jesus ist unser Leben ein Fest**».

In der gemeinsamen Vorbereitung erfahren die Kinder, dass der Glaube trägt, stärkt und Freude schenkt. In den Treffen und im Unterricht wachsen sie Schritt für Schritt auf das grosse Fest hin.

Dank der engagierten Unterstützung der Eltern kann die Vorbereitung lebendig gestaltet werden und eine gute Gemeinschaft entstehen. Allen, die zum Gelingen der Erstkommunionfeier beitragen, gilt ein herzlicher Dank.

Wir freuen uns mit den folgenden 13 Mädchen und Knaben auf den Tag ihrer Erstkommunion:

**Amato Emily**  
**Biondic Aurora**  
**Bottazzo Evan Leonardo**  
**Bürger Ana**  
**Bürger Paul**  
**Iengo Giuseppe**  
**Karczewski Victoria Sara**  
**Kelava Damian**  
**Martins Matias Yara**  
**Perdomo Sosa Jadian**  
**Silva Piyadigamage Diyana**  
**Varela Costarella Raul Mateo**  
**Weidel Kilian**

Zu diesem Festgottesdienst und dem anschliessenden Apéro, der vom Pfarreirat vorbereitet wird, sind alle herzlich eingeladen. Wir freuen uns, wenn eine grosse Pfarreigemeinschaft am Gottesdienst teilnimmt und die Kinder in ihrem Gebet miteinschliesst.

Die Musikgesellschaft Derendingen wird die Feier mit festlicher Musik begleiten.

Den Erstkommunionkindern und ihren Familien wünschen wir eine besinnliche Feier, viel Freude an diesem besonderen Tag und Gottes reichen Segen.

Pfarrei Herz-Jesu Derendingen



## KIRCHGEMEINDEN

Reformierter Pfarrkreis Derendingen / Gottesdienste und Anlässe

REF. KIRCHGEMEINDE



WASSERAMT

### MÄRZ 2026

29. März 2026

18.00 Uhr

Film in der Kirche

Film: Typisch Emil

### APRIL 2026

3. April 2026

9.30 Uhr

Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl

4. April 2026

9.30 Uhr

Ostergottesdienst mit Abendmahl

13. bis 14. April 2026

10.00 - 15.00 Uhr

Kindertage für Kinder von der 1. bis 6. Klasse in der reformierten Kirche Luterbach

14. April 2026

16.00 Uhr

Abschlussfeier der Kindertage

19. April 2026

9.30 Uhr

Gottesdienst

26. April 2026

19.00 Uhr

Film in der Kirche

Film: Sternenbergr

### MAI 2026

3. Mai 2026

09.30 Uhr

Gottesdienst

10. Mai 2026

09.30 Uhr

Konfirmationsgottesdienst

24. Mai 2026

10.30 Uhr

Pfingstgottesdienst der gesamten Kirchgemeinde Wasseramt in Derendingen

31. Mai 2026

19.00 Uhr

Gottesdienst

### JUNI 2026

7. Juni 2026

09.30 Uhr

Gottesdienst mit Ehegelübde

21. Juni 2026

09.30 Uhr

Gottesdienst mit Liedermacher Ruedi Stuber, Riedholz

28. Juni 2026

09.30 Uhr

Gottesdienst

Sie finden alle **aktuellen Informationen** zu den Gottesdiensten und Anlässen auch bezüglich der Durchführung sowie Kontakte auf unserer Homepage: [www.ref-wasseramt.ch](http://www.ref-wasseramt.ch)



### SENIOREN-NACHMITTAGE

jeweils um 14.30 Uhr in der reformierten Kirche Derendingen

24. April 2026

Spielnachmittag

29. Mai 2026

Sommargeschichten

26. Juni 2026

Grill und Unterhaltung mit Panflötenspiel beim Enteliweiher



# Konf-Weekend Januar 2026

Das Konf-Weekend in Derendingen fand zum Thema Solidarität und Gemeinschaft statt.

Die Konfirmations-Klasse 2025/2026 aus Derendingen verbrachte ein vielfältiges Konf-Weekend at Home. Am Samstag wurden viele Vorbereitungen für den Sonntagsgottesdienst getätigt: die Jugendlichen konnten ihren eigenen Sonntagsbrunch organisieren inkl. Backen, Einkaufen, Dekorieren und Zubereiten.

Gemeinsam wurde auch in der Gruppe eine Schweigeminute für die Opfer und ihre Angehörigen von der Brandkatastrophe in Crans-Montana abgehalten. Im Gespräch konnten wir unsere Fragen, unsere Fassungslosigkeit und Trauer zum Ausdruck bringen.

Wir alle sind dankbar für unser unbeschwertes Leben und wollen uns dieser Dankbarkeit jeden Tag bewusst werden. Wir träumen davon, dass junge Menschen ihre Jugend unbeschwert und glücklich geniessen können.

Von diesem Traum und vielen weiteren Träumen erzählen die Jugendlichen auch im Sonntagsgottesdienst. Zu-

vor wurde der Samstagabend noch sportlich mit einem Besuch in der Trampolinhalle abgerundet.

Am Sonntag durfte die Konf-Klasse über 50 Besucherinnen und Besucher im Gottesdienst begrüßen. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden konnten sich und ihre Träume vorstellen und alle Besucherinnen und Besucher zu einem gemeinsamen Kirchen-Zmorge einladen.

Im Gottesdienst konnten wir alle unsere Solidarität mit Crans-Montana durch Gebete, heilende Gedanken, Licht und Fürbitten zum Ausdruck bringen.

Anschliessend an den Gottesdienst konnten wir dank guten Gesprächen, leckerem Essen und netter Stimmung die Gemeinschaft pflegen. Nun freuen wir uns alle gemeinsam auf den grossen Tag.

Rebekka Matter, Sozialdiakonin

## SONNTAG, 10. MAI 2026 DIE KONFIRMATION IN DERENDINGEN



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Claire Orias Fabian  
Guggisberg Dario  
Neef Lotte  
Sallenbach Bradley  
Ubaka Alena  
van Gemeren Leon Charles



KIRCHGEMEINDEN  
Reformierter Pfarrkreis Derendingen

# Auf der Suche nach dem verschwundenen Glück

Amalia Kirchenmaus kennt ein magisches Geheimnis: Ihre Urururgrossmutter erzählte ihr von drei «Glücksschätzen», die in der Kirche versteckt sind und zusammen das grosse Geheimnis des Glücks bilden. Doch jeder Schatz wird von einem kniffligen Rätsel bewacht.



**Ort:** Reformierte Kirche Luterbach

**Daten:** Montag, 13. April 2026  
10.00 – 15.00 Uhr

Dienstag, 14. April 2026  
10.00 – 16.00 Uhr

anschliessend Gottesdienst und Abschluss

**Kosten:** CHF 20.00 pro Kind  
pro Familie maximum CHF 40.00

**Anmeldung:** Bis 31. März 2026 per QR-Code



Eines Tages bemerkt Amalia etwas Beunruhigendes: Die Menschen lachen nicht mehr, wirken traurig, gestresst und unzufrieden. Das Glück scheint verschwunden! Amalia weiss: Nur wenn die Glücksschätze wiedergefunden werden, kehrt das Glück zurück.

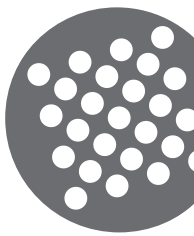
In ihrem geheimen Versteck entdeckt sie die alte, vergilbte Schatzkarte ihrer Urururgrossmutter – voller rätselhafter Hinweise und geheimnisvoller Zeichen. Doch alleine kann Amalia die Rätsel unmöglich lösen! Sie braucht dringend mutige Glücksdetektive, die ihr helfen.

**Amalia braucht DICH im Glücksdetektiv-Team! Hilfst du ihr, die Rätsel zu lösen und die versteckten Schätze zu finden?**

**Sei dabei bei einem spannenden Abenteuer voller Geheimnisse, Spass und wundervollen Entdeckungen!**

Maribél Jakober, Sozialdiakonin, Derendingen





## Chesslete in Derendingen

In diesem Jahr haben die 3. bis 6. Klassen an der Chesslete in Derendingen teilgenommen.

In diesem Jahr haben die 3. bis 6. Klassen an der Chesslete in Derendingen teilgenommen. Die Spielgruppen- und Chindergartenkinder sowie die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe (1. und 2. Klasse) haben an der Chinderchesslete mitgemacht.

Sie trotzten dem anhaltenden Regen und machten viel Lärm, um den Winter zu vertreiben. Die «Guggemusikg Ämmekracher» hat uns mit wunderbarer Fasnachtsmusik verwöhnt. Nach der Chesslete gab es durch die «Ämmekracher» organisierte Mehlsuppe und Brot und für die jüngeren Kinder gab es Brot und Schoggistängeli. Vielen Dank für die tolle Organisation.

Auch am Umzug in Solothurn war die Schule Derendingen vertreten. Die 3./4. Klasse Steinmatt hat in der Themenwoche im Herbst Fasnachtskostüme zum Thema Wald hergestellt und ihre schönen Fasnachtsgewänder zum Thema Wald zu recht stolz am Umzug in Solothurn präsentiert. ●





## Sichere Schulwege: Derendingen hört hin – und handelt

Wie erleben Kinder ihren Weg in den Kindergarten oder zur Schule? Eine Umfrage im Winter 2025 lieferte ein klares Bild – und viele ermutigende Signale. Gleichzeitig wurden konkrete Hinweise gesammelt, wo sich die Kinder unterwegs unsicher fühlen.

### Die meisten Kinder fühlen sich sicher

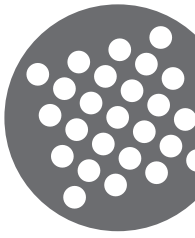
In Derendingen haben sich insgesamt 335 Kinder vom Kindergarten bis zu 6. Klasse an der Befragung zur Schulsicherheitsbeteiligung beteiligt.

Das Ergebnis stimmt zuversichtlich: Die grosse Mehrheit der Kinder fühlt sich auf dem Kindergarten- und Schulweg sicher oder ziemlich sicher – 61 Prozent im Kindergarten, 79 Prozent in der 1. und 2. Klasse und 70 Prozent in der 3. bis 6. Klasse. Einige Kinder empfinden den Weg als etwas unsicher, nur einzelne stufen den Weg als gefährlich ein.

### Aktive Mobilität ist die Regel

Der Schulweg wird in Derendingen vor allem aktiv zurückgelegt. In den Kindergarten gehen 75 Prozent der Kinder meistens zu Fuss oder mit dem Trottinett, zu zwei Drittel begleitet von den Eltern. In der 1. und 2. Klasse sind es 89 Prozent und nur noch ein Fünftel wird dabei von Erwachsenen begleitet.

Ab der 3. Klasse nimmt die Selbstständigkeit stark zu. 97 Prozent der Kinder kommen meistens zu Fuss, mit dem Velo oder dem Trottinett zur Schule und werden nur noch selten von Erwachsenen begleitet.



Viele Kinder nennen als «Highlight» das gemeinsame Unterwegssein mit Freunden – ein Plus für Selbstständigkeit und soziale Kontakte.

### Elterntaxi: Ein Thema, das alle bewegt

Trotzdem bleibt das zusätzliche Verkehrsaufkommen rund um die Schulstandorte eine Herausforderung. Über alle Stufen hinweg werden 71 von 332 Kindern regelmässig (mindestens an einem Tag pro Woche) im Auto gefahren – oft wegen schlechtem Wetter, Zeitdruck oder weil der Weg auf dem Arbeitsweg liegt.

Elterntaxis gefährden teilweise die anderen Kinder, etwa wegen eingeschränkter Sicht oder riskanter Wendemanöver. Ein aktiv zurückgelegter Schulweg ist die beste Möglichkeit für die Kinder Sicherheit im Verkehr zu gewinnen, soziale Kontakt zu knüpfen und sich zu bewegen.

### Schwachstellen – und viele klare Wünsche

Besonders wertvoll: Kinder und Eltern haben gefährliche Stellen auf einer Karte markiert. So wurden diverse Schwachstellen identifiziert – von schwierigen Querungen und Baustellen über eingeschränkte Sichtverhältnisse bis zu schlechter Beleuchtung und engen Platzverhältnissen. In den Rückmeldungen zeigen sich auch einfache, verständliche Wünsche: «dass nicht so viele Autos dort fahren», «mehr Natur, mehr Sicherheit» oder «dass es bei der Unterführung etwas heller ist».

### So geht es weiter

Die Gemeinde hat die Ergebnisse systematisch ausgewertet, mögliche Massnahmen definiert und in die weitere Planung einbezogen. Damit wird Schulwegsicherheit noch stärker zu einem festen Bestandteil der Orts- und Verkehrsplanung – gemeinsam mit Schule, Fachstellen und dem Programm so!mobil. ●



#### DAS WICHTIGSTE ZUM ELTERNTAXI!

- Jedes Auto, jedes Elterntaxi, das durch unser Dorf fährt, führt zu **mehr Verkehr** und damit zu **mehr Gefahren**
- Mit dem **Bring- und Holservice** gefährden Sie die **Kinder** auf dem Schulweg und **beim Schulhaus!**
- Kinder, die oft mit dem Elterntaxi zur Schule gebracht werden, kennen die Besonderheiten des Schulweges weniger gut und **sind folglich gefährdeter als Kinder, die stets zu Fuss gehen!**
- Dem Kind wird der Lern- und Erlebnisort **«Schulweg» vorenthalten**
- Müssen Sie ausnahmsweise einmal Ihr Kind beim Schulhaus abholen, parkieren Sie Ihr Auto auf einem Parkplatz und versperren Sie keine Zufahrtsstrassen.

Quelle: «SICHER ANKOMMEN», Fussverkehr Schweiz



# Oh du fröhliche ... Ökumenische Senioren und Seniorinnen Adventsfeier Derendingen

Die Seniorinnen und Senioren aus Derendingen feierten im festlich geschmückten Saal, am Nachmittag vom 10. Dezember 2025, im Saalbau Bad gemeinsam Weihnachten.



Zum ersten Teil des Programms trug die Primarschule und Musikschule Derendingen bei. Die Primarklasse 5c und ihre Lehrperson Sina Häfeli, zeigten einen flotten Tanz und sangen traditionelle wie moderne Weihnachtslieder mit Instrumentalbegleitungen der Kinder aus der Klasse vor. Die Anwesenden waren eingeladen, bei den Liedern mitzusingen. Bei «Oh du fröhliche» sang der ganze Saal alle drei Strophen gemeinsam mit den Kindern und eine besinnliche und weihnachtliche Stimmung breitete sich aus. Unter grossem Beifall verabschiedete sich die Klasse 5c.

Dann folgte die Saxophon- und Klarinettenband, mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Musikschule Derendingen

unter der Leitung von Urs Heri. Sie spielten zuerst gekonnt Hits aus den 60-er Jahren, welche Schwung ins Publikum brachten und man an vielen Tischen ein Mitschunkeln beobachten konnte.

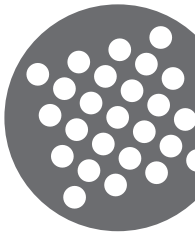
Auch hier durften einige weihnachtliche Stücke nicht fehlen, welche mit präziser und gekonnter Spielweise die Zuhörerschaft begeisterten. Dafür erhielt die Gruppe einen anerkennenden Applaus.

Der dritte und letzte Auftritt gehörte drei Mädchen im Primarschulalter, die zusammen mit ihrem Musikschullehrer, Jan Fuss, mit ihren Blockflötentönen die Zuschauenden entzückten.

Mutig trugen sie alleine auf der grossen Bühne vor rund 120 Seniorinnen und Senioren ihre Stücke vor, welche dies mit freudigem Klatschen honorierten.

Nach den besinnlichen Worten des Pfarrers Samuel Stucki zur Weihnachtszeit durften die Anwesenden noch eine Mundartgeschichte aus dem «Schmucktruckli», vorgelesen von Erika Kaiser, geniessen.

Mit dem servierten und vorzüglichen Zvieri-Znacht fand die Weihnachtsfeier einen geselligen Abschluss. Das Vorbereitungsteam sorgte für einen reibungslosen Ablauf und durfte stolz auf eine gelungene Weihnachtsfeier zurückblicken.



Am besten war, dass unsere Klasse auftreten durfte. Das Tanzen hat am meisten Spass gemacht!

Tijana Gasic, Klasse 5c

Spass und Vergnügen waren beim Auftritt wie Sand am Meer. Deshalb freue ich mich sagen zu dürfen, es hat der Klasse 5c sehr Spass gemacht!

Mahir Aksak, Klasse 5c

Es hat mir grosse Freude gemacht den Senioren und Seniorinnen eine Freude zu bereiten.

Nahla Lutz, Bandmitglied

Danke, dass wir im Saalbad spielen durften. Es hat uns sehr Spass gemacht und wir kommen sehr gerne wieder.

Malia Flury, Bandmitglied

Mir hat besonders gut gefallen, dass wir mit den Senioren gemeinsam gesungen haben. Wir haben lange für den Auftritt geübt und ich bin froh, dass es sich gelohnt hat.

Mahir Ali, Klasse 5c

Einwohnergemeinde  
**DEREND!NGEN**  
PRIMARSCHULE

## NEUEINSCHREIBUNG FÜR DEN BESUCH DES KINDERGARTENS

Im Schuljahr 2026/2027 werden folgende Kinder neu aufgenommen:

### Kindergarten:

Kinder, die vom 1. 8. 2021 bis 31. 7. 2022 geboren sind.

### Der Kindergartenbesuch ist obligatorisch.

Eltern, die ihr Kind für das Schuljahr 2026 / 2027 in den Kindergarten anmelden müssen und noch kein Anmeldeformular erhalten haben, melden sich bitte umgehend beim Schulsekretariat, Tel. 032 681 75 01.

Vielen Dank.

Die Schulleitung





## Natur- und Vogelschutzverein Derendingen (NVVD)

Der Natur- und Vogelschutzverein setzt sich in unserem Dorf für eine lebenswerte Umwelt ein. Wir fördern die Biodiversität und den Artenschutz indem wir Gebiete nach einem Schutzzonenplan der Gemeinde unterhalten. Weitere Naturschutzgebiete zu schaffen ist unser Ziel.

Unser Verein hat **über 80 Mitglieder**. Wir bieten jedes Jahr mehrere Exkursionen und zwei gesellige Anlässe an. Alle Naturinteressierte sind an allen Anlässen herzlich willkommen.

Für **die Pflege der Naturschutzgebiete** wie Mähen und Hecken schneiden ist jede helfende Hand willkommen. Der Aufwand für den Unterhalt beträgt jährlich etwa 150 Stunden.

In den Gebieten Schachen, Affolterwald und Eichholzwald unterhalten wir gegen **160 Nistkästen**. Darin brüten vor allem Meisen, Kleiber und Feldspatzen. In grösseren Kästen brütet der Waldkauz, der Turmfalke und die Schleiereule.

Im ganzen Dorf ziehen 100 Mauersegler ihre Jungen auf. Im letzten Jahr waren im Oberdorf 85 Mehl- und Rauchschnalbenester besetzt. Bei der Nistkastenkontrolle im Mai können Interessierte gerne mitkommen. Es ist eine Anmeldung beim Präsidenten erforderlich.



Eisvogel (Vogel des Jahres 2026)

### Vorstand des NVVD:

- **Präsident:** Patrick Frara
- **Vize-Präsident:** Manfred Winistörfer
- **Kassiererin:** Corinne Walther
- **Aktuarin:** Ruth Scholer Schmid
- **Unterhalt Naturflächen:** Jan Blaser
- **Beisitzer:** Fritz Hostettler
- **Beisitzerin:** Regula Zaugg



Tagpfauenauge liebt Dost (Wilder Majoran)



Haselmaus springt aus Nistkasten

Werden Sie Mitglied in unserem Verein. Das Beitrittsformular, Jahresprogramm und weitere Informationen finden Sie auf der Homepage [nvv-derendingen.ch](http://nvv-derendingen.ch)

Nehmen Sie teil an unserer Exkursion vom 11. April 2026. Wir treffen uns um 13.30 Uhr beim Entenweiher. ●

## Läufergruppe Derendingen

### Lauf- und Walkingkurs „Von 0 auf 5“ 2026

Hast du Lust auf eine neue Herausforderung, die Komfortzone zu verlassen und möchtest gleichzeitig deinem Körper etwas Gutes tun? Unser Lauf- und Walkingkurs richtet sich an Anfängerinnen und Anfänger und an alle, die einen Wiedereinstieg in den Sport planen. Wir begleiten dich und helfen dir, in 8 Wochen eine Strecke von 5 km am Stück zurückzulegen.

- Dein Ziel** Mit uns schaffst du es, in 8 Wochen eine Strecke von 5 km am Stück zu laufen resp. zu walken
- Organisation** Leitung und Beratung durch ausgebildete, erfahrene Läuferinnen und Läufer sowie Walkerinnen und Walker
- Kursinhalt** Warm-up und Cool-down  
Lauftechnik/Walkingtechnik  
Stretching und Kräftigung des Bewegungsapparats  
Tipps
- Kursbeginn** Mittwoch, 22. April 2026
- Treffpunkt** Jeweils mittwochs 18:30 Uhr, am Eingang der Oberstufe Wasseramt Ost, Schöllerstrasse 1, 4552 Derendingen
- Kursdaten** 22.04./29.04./06.05./13.05./20.05./27.05./03.06./10.06.
- Kosten** Ein kleiner Beitrag zur Deckung unserer Kosten: 40 CHF
- Gut zu wissen** Der Kurs findet bei jeder Witterung statt  
Parkplätze, Garderobe, Dusche, Wertsachendepot - alles vorhanden
- Anmeldung** per E-Mail an: [kurs@lgd.ch](mailto:kurs@lgd.ch)  
mit Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Mobilnummer





# Die spezielle Gabe von Brigitte Melcher



Viele der Frauen in der Frauengemeinschaft Derendingen haben eine spezielle Gabe. Eine dieser Frauen ist Brigitte Melcher. Schon seit jeher schreibt sie mit Freuden Geschichten und Gedichte.



Noch bis vor einigen Jahren hat sie nach jedem grösseren Anlass der FGD eine Geschichte für uns Frauen geschrieben.

Auch heute noch schreibt sie Gedichte, meist einfach für sich selbst, da dies nach ihrer eigenen Aussage niemand sonst mehr macht

Hier zwei Kostproben:

## **Gedicht zum 88. Geburtstag von Brigitte für Brigitte:**

Mit 88 Jahren fängt das Leben an, wenn man die weniger schönen Jahre und Erlebnisse vergessen kann.

Die Gesundheit ist nicht mehr 100 % im grünen Bereich, aber dafür ist man an Erfahrung reich.

Man geniesst möglichst jeden schönen Moment, vor allem die Liebsten und all die netten Leute, die man kennt.

Vergiss die kleinen und grösseren Wehwehchen, auch jeder kleine Lichtblick lässt uns genesen.

Auch die geistigen Möglichkeiten muss man unterstützen, alles machen, was das Gedächtnis fördert und diverse Hilfsmittel benützen.

Es braucht viel Energie, doch der Aufwand bzw. die Mühe lohnt sich, denn so behältst du noch lange die Übersicht.

Lass dir die Lebensfreude und den Humor nicht nehmen, auch wenn es mal nicht so gut läuft, muss man alles geben.

Schaue zuversichtlich den kommenden Ereignissen entgegen, optimistisch sein, Lebensfreude pflegen und sich viel bewegen. (B.M., Sept. 23)

## **Und auch zum 90igsten hat sich Brigitte ein Gedicht geschrieben:**

Mit 90 freue ich mich über jeden Scherz, das hält mich jung und stärkt mein schwaches Herz.

Wenn ich dann noch alle meine Lieben darf begrüssen, und ich mit feinen Pralinen mein Leben kann versüssen, wird es wohl noch eine Zeit gehen, obwohl ich manchen Schmerz über mich lass' ergehen.

Das macht mich stark und lässt mich nicht versauern, auch dank meinen kleinen und grossen Schätzlis habe ich nichts zu bedauern.  
(B.M. 11. 9. 2025)

Brigitte ist immer noch gerne an den Anlässen der Frauengemeinschaft dabei und ihre gute Laune steckt an. Obwohl halt mit 90ig auch gewisse «Bräschteli» kommen, juckt es sie bei Musik, am liebsten von Bon Jovi, immer noch. Sie schwenkt die Hüften und macht mit Freuden ein Tänzli.

Wir von der FGD sind dankbar, Brigitte in unseren Reihen zu haben und wünschen ihr weiterhin viele fröhliche Momente und freuen uns auf weitere «Schmankerln» aus ihrer Feder. ●



**Ammekracher**  
DERENDINGEN

**Trosch di, mit üs  
Krach z'mache?**

- 30. März 2026
- 20. April 2026
- 18. Mai 2026

Im Steinmattschulhaus  
Derendingen  
Zeit: 20:00 - 22:00 Uhr

**Chum verbi und probiers us!**

Findet nur bei trockenem Wetter statt.

**Elsässli Derendingen**

**FLOHMARKT**

**SAMSTAG, 13. JUNI 2026**  
**09.00 - 14.00 Uhr**

Kleiner Snack-Kaffee-corner

**Elsässli Flohmarkt**

Subingen  
Nach dem Bahnübergang Richtung Lutetach die 2. Strasse rechts - Elsass

Parkplätze bei Fastlog (jetzt: BBL) und OZ De/Lu

Elsaessli-Flohmi@gmx.ch

**SPINNEREI 1863**

*Spinnerei Emmenhof Derendingen, Fliegeraufschau*

**UNSER MUSEUMSTAG für Einzelpersonen**  
**9. MAI 2026**

Vorfürhungen der Mechanik, Schmitte, Motorräder und der Geschichte des Emmenkanal (Multimedia)

**Öffnungszeiten:**  
10.00 Uhr - 16.00 Uhr

Eintritt:  
Erwachsene: CHF 10, Jugendliche: CHF 5, Kinder: Freier Eintritt

an der Emmenhofstrasse 4d in 4552 Derendingen  
<http://www.spinnerei-1863.ch>

ALLES DREHT SICH UM...  
HANDWEAR, INDUSTRIE UND MOTORRÄDER



## VERANSTALTUNGSKALENDER

Informationen zu den Vereinen unter [www.derendingen.ch](http://www.derendingen.ch) / Kultur und Freizeit / Vereine  
 Informationen zu den Anlässen unter [www.derendingen.ch](http://www.derendingen.ch) / Aktuelles / Anlässe

<b>April</b>	<b>Passiveinzug: Turnverein STV</b>
02.04.	14.00 h Frauengemeinschaft: Spiel- und Plaudernachmittag, Wiedlimatt
08.04.	12.30 h Seniorenturnen Frauen: Frühlingshöck im Restaurant Widder
11.04.	Natur- und Vogelschutzverein: 2. Exkursion; Emmenschachen Derendingen
14.04.	<b>Frauenturngruppe: Frühlingsanlass / 14.00 h Frauengemeinschaft: Modeschau im THARAD</b>
15.04.	14.00 h Senioren-Jass, Restaurant Partyservice Saalbau Bad
16.04.	19.00 h Frauengemeinschaft: Vortrag Kinesiologie mit Martin Grunder widlimatt
19.04.	ganzer Tag Uniho (Satus): Junioren D Regional
22.04.	Seniorenturnen Frauen: 1. Turnstunde nach Frühlingsferien
24.04.	<b>Abends GIVD Gewerbe- und Industrieverein: Frühlingsanlass bei Schärli Holzbau Deitingen / Abends Jubla: Filmabend / Turnverein: Generalversammlung</b>
25.04.	14.00 h Cevi: Cevi-Nomi
27.04.	20.00 h Vereinskongress: Halbjahresversammlung, Bocciacub Vereinslokal
29.04.	09.00 h Frauengemeinschaft: Kaffiträff Bloomell
30.04.	14.30 h Frauengemeinschaft: Plauderstunde im THARAD
<b>28.03. – 18.04.</b>	<b>Schulen: Schulferien</b>
<b>Mai</b>	<b>Passiveinzug: Turnverein Satus</b>
01.05.	Nachmittags Jubla: Jubla Kids - Muttertagsbasteln
03.05.	<b>Natur- und Vogelschutzverein: 3. Exkursion, Derendingen Dorf / 10.00 h Obst- und Gartenbauverein D.u.U.: Maibummel, Besammlung Parkplatz Raiffeisenbank</b>
06.05.	17.30 h Frauengemeinschaft: Besichtigung Entsorgungszentrum Neuenchwander, Abfahrt Widlimatt
07.05.	14.00 h Frauengemeinschaft: Spiel- und Plaudernachmittag, Widlimatt
09.05.	<b>14.00 h Cevi: Cevi-Nomi / 10.00 – 16.00 h Museum Spinnerei 1863: Museumstag, Emmenhofstrasse 4d</b>
10.05.	nach Kirche Jubla: Rosen verteilen Kirche
<b>10.05</b>	<b>23.59 h Redaktionsschluss Derend!ngen aktuell</b>
13.05.	14.00 h Senioren-Jass, Restaurant Partyservice Saalbau Bad
16.05.	<b>Jodlerklub Zyröseli: Wasserämter Jodlerkonzert / Männerturnverein: Frühlingswanderung mit Partnerin/GönnerIn</b>
17.05.	Vereinskongress / alle Vereine: Empfang MGD (Rückkehr Eidg. Musikfest 2026 Biel)
20.05.	19.00 h Frauengemeinschaft: Maiandacht, Allerheiligen Kapelle
22.05.	19.30 h Musikgesellschaft: Eröffnung Pfingst-Chilbi
22.05. – 25.05.	Verschiedene Dorfvereine: Pfingst-Chilbi
23.05.	Morgens Jubla: Kuchenverkauf Derendingen Coop / Zuchwil Blumen Wyss
25.05.	Jodlerklub Zyröseli: Singen an der Pfingst-Chilbi
27.05.	09.00 h Frauengemeinschaft: Kaffiträff Bloomell
28.05.	14.30 h Frauengemeinschaft: Plauderstunde im THARAD
29.05.	19.00 h Turnverein Satus: Generalversammlung
30.05.	14.00 h Cevi: Cevi-Nomi
<b>Juni</b>	<b>Passiveinzug: Cevi</b>
08.06.	18.30 – 20.00 h Jubla: Jubla Kids
10.06.	<b>Frauengemeinschaft: Vereinsreise / 14.00 h Senioren-Jass mit Essen: Restaurant Partyservice Saalbau Bad</b>
11.06.	Frauengemeinschaft: Spiel- und Plaudernachmittag, Widlimatt
13.06.	<b>14.00 h Cevi: Cevi-Nomi / 09.00 – 14.00 h Elsässli: Flohmi</b>
14.06.	Obst- und Gartenbauverein D.u.U.: Vereinsausflug Ballenberg
15.06.	16.00 – 20.00 h Sanitätsverein MSV Aare Nord-Süd: Blutspenden im Vereinslokal
15.06. – 19.06.	Männerturnverein: Wander- und Erholtage mit Partnerin/GönnerIn
16.06.	Natur- und Vogelschutzverein: 4. Exkursion; Flumenthal Uferschwalben
24.06.	09.00 h Frauengemeinschaft: Kaffiträff Bloomell
25.06.	14.30 h Frauengemeinschaft: Plauderstunde im THARAD
27./28.06.	Jodlerklub Zyröseli: Eidgenössisches Jodlerfest in Basel
27.06.	Cevi: Cevi-Nomi
28.06.	Mittag/Nachmittag Jubla: Kirchweihfest / Frauengemeinschaft: Kirchweihfest / Vereinskongress/alle Vereine: Empfang Jodlerklub Zyröseli (Rückkehr Eidg. Jodlerfest 2026 Basel)
30.06.	Frauenturngruppe: Sommeranlass